

Lachner Zigerlied

Jodelhied von Fred Stocker

Text: Marzell Stählin

frisch, erzählend



1. Nur z'La- che wachst e sält-ne Chley, suscht nie- ne git's de
2. Im Glar- nerland tüends Milch de- zue , mit gsun- dem Geist und
3. Was La - che, Glaris gmein-sam schafft, i al - li Wält gouht's

As



glych, und wird er tröchnet, tröchnet, tröchnet, tröchnet meyh und meyh ,
Witz , so mached's Zi-ger, Zi-ger , Zi- ger, Zi -ger- stöckli drus ,
wyt , git Freud u. Stimmig, Stimmig, Stimmig, Stimmig, Schwung u. Chraft,

Es

B7

Es



wird dey a Gschmack ganz rych . Wyt u - me schmöckt's dänn ü- ber -
im Glar-ner Zi-ger- schlitz . Und isch dr ir ---- gend-wie nüd
er-freut vil ur-chig Lüt . Drum singet mir hüt frouh und

F7

B

B7

f

Es7



-lut nou ächtem Lachner Ziger-chrut . Wyt u- me schmöckt's dänn über-
bock, dänn schab en Glarner Ziger-stock. Und isch dr ir----gendwie nüd
lut es drüfachs Höich em Ziger-chrut! Drum singet mir hüt frouh und

As

As

Es7

As

Es7

As7



Jodel

etwas

langsamer,

aber straff

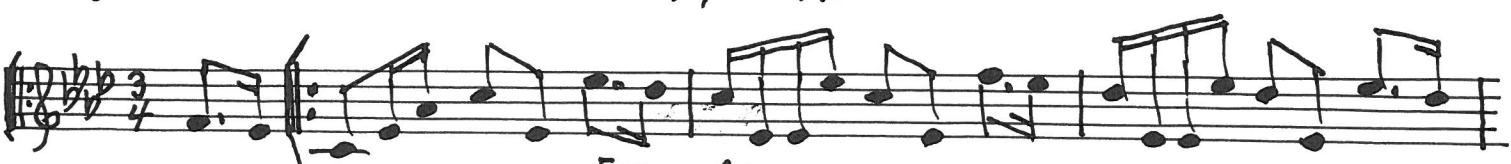
-lut nou ächtem Lach-ner Zi-ger- chrut .
bock, dänn schab en Glarner Zi-ger- stock .
lut es drüfachs Höich em Zi-ger- chrut !

Des

As

Es7

As

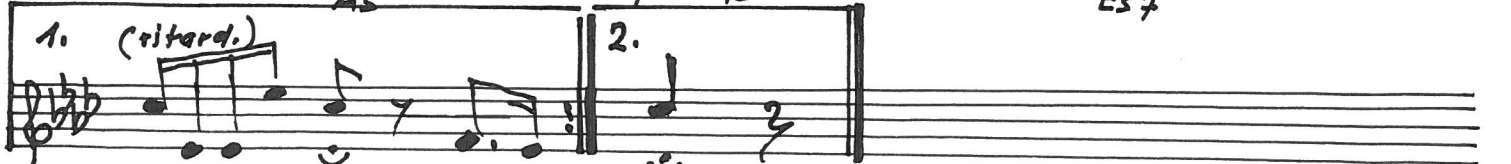


As

Es7

As

Es7



1. (ritard.)

2.

As

As